

Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 2. März 1935, abends 6 Uhr

Chorwerke von Otto Richter

aus Anlaß seines 70. Geburtstages (5. März 1865)

„Ich gedenke der alten Zeit“, Eingangsspruch für achtstimmigen Chor.

Ich gedenke der alten Zeit, der vorigen Jahre. Herr, mein Gott, dein Weg ist heilig. Leite mich nach deinem Rat und nimm mich endlich mit Ehren an. Amen. (Psalm 77, 6, 14)

Josef Kenner (1868–1934): Fantasie, op. 61, Nr. 6 für Orgel

„Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird“, Motette für vierstimmigen Chor.

Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird, dann werden wir sein wie die Träumenden, dann wird unser Mund voll Lachens, unsere Zunge voll Ruhmens sein, dann wird man sagen unter den Völkern: der Herr hat Großes an ihnen getan!

Wenn der Herr die Gefangenen Zions erlösen wird, dann werden wir sein wie die Träumenden. Halleluja!

„Dankpsalm“ nach Worten der Heiligen Schrift für gemischten Chor

Ich danke dir, mein Gott, für deine Treue und lobsingende dir auf der Harfe, du Heiliger in Israel.

Meine Lippen und meine Seele, die du erlöset hast, sind fröhlich und preisen dich, Gott, mein Heil.

Denn ich hatte nicht mehr denn diesen Stab, da ich über den Jordan, ging, und nun bin ich zwei Heere geworden, drum freuet sich mein Herz und danket dir mit Psalmen.

O Herr, ich bin viel zu geringe aller Barmherzigkeit und Treue, die du an mir getan hast.

Nun will ich dir singen ein neues Lied, ich will spielen dir auf der Harfe, ich will singen von deinen Wundern, ich will mich freuen und fröhlich sein in Gott, meinem Heil. Amen!

Choral: O du meine Seele, singe fröhlich, singe,
 singe deine Glaubenslieder;
 was den Odem holet, jauchze, preise, klinge;
 wirf dich in den Staub danieder.
 Er ist Gott Zebaoth, er ist nur zu loben
 hier und ewig droben!

Joachim Neander (1650–1680)

Vorlesung